



ÖPNV

Fahrplanauskunft: www.dvb.de
vom Hbf mit Bus 66 (in Richtung Coschütz oder Mockritz)
bis Haltestelle Südhöhe

AUTO

A 17 Abfahrt Dresden-Südvorstadt, dann siehe Skizze: An
der ersten Ampel der B170 nach dem Autobahnanschluss
der Ausschilderung Kaitz folgend nach links und nach
50 m rechts abbiegen. Weiter nach den Autohäusern links
auf die Possendorfer Straße, an deren Ende befindet sich
rechter Hand das Grundwasser-Zentrum und die
Meraner Straße.

ÜBERNACHTUNG

Zur Auswahl und Buchung Ihrer Übernachtung
können Sie folgende Kontaktdaten nutzen:
Dresden Information GmbH,
Tel. 0351-501 501, Fax 0351-501 509
www.dresden.de/dig/de/uebernachtung.php

- 26.02. Grundwasser-Absenkung im Bauwesen
 - 06.03. Probenahme von Abfällen nach LAGA PN 98
 - 11.-12.03. Probenahme von Grundwasser,
Oberflächenwasser, Sediment inkl. MHM
 - 17.-19.03. QGIS in der Hydro(geo)logie
Aufbaukurs
 - 05.-07.05. Kompaktseminar Qualifizierung von
Sachverständigen Bodenschutz und Altlasten
 - 11.06. Probenahme von Abfällen nach LAGA PN 98
 - 12.06. Probenahme von Abfällen nach LAGA M 20
 - 30.09-01.10. Probenahme Grundwasser,
Oberflächenwasser, Sediment inkl. MHM
 - 12.10. Probenahme von Abfällen nach LAGA PN 98
 - 13.10. Probenahme von Abwasser
-
- 04.-05.11. XXVI. Sächsisches Altlastenkolloquium
Ort: Quality Hotel Plaza, 01099 Dresden

KONTAKT

DGFZ e.V.
Anja Ganzauge
Tel. 0351 4050-676, Fax -679
E-Mail: weiterbildung@dgfz.de
<http://www.dgfz.de>

Änderungen vorbehalten.
Es gelten die AGB der Weiterbildung im DGFZ e.V.



SACHKUNDELEHRGANG

PROBENAHME von Abfällen nach LAGA PN 98

am **06.03.2020**

am **11.06.2020**

am **12.10.2020**

Sehr verehrte Fachkolleginnen und -kollegen,

das Dresdner Grundwasserforschungszentrum e.V. lädt Sie herzlich zum Sachkundelehrgang

➔ Probenahme von Abfällen nach LAGA PN 98

ein. Die Probenahme als zentrales Element der Analyse und Deklaration von Abfallproben ist immer wieder Thema bei der Begutachtung akkreditierter Ingenieurbüros oder akkreditierter Laboratorien.

Ziel dieses Seminars ist die Vermittlung von Know-how zur praktischen Umsetzung der in den Regelwerken zur repräsentativen Entnahme von Abfallproben enthaltenen Festlegungen. Das Seminar richtet sich vor allem an Probennehmer und Techniker sowie die mit der praktischen Umsetzung von Qualitätssicherungsmaßnahmen beauftragten Mitarbeiter.

Vermittelt wird eine normen- und akkreditierungsgerechte Herangehensweise an die Planung und Durchführung der Beprobung von Abfall unter besonderer Berücksichtigung der Anforderungen des „Fachmoduls Abfall“ im gesetzlich geregelten Bereich. Nationale und internationale Standards werden vorgestellt und praktische Hinweise von einem erfahrenen Begutachter gegeben. Darüber hinaus werden die Anwendungsgrenzen der Verfahren aufgezeigt und Hinweise zur Qualitätssicherung gegeben.

Der Lehrgang beinhaltet ein Praktikum, in dem die vermittelten Kenntnisse zu den Schwerpunkten praktisch apliziert werden.



ZEITEN

09:00 Uhr – ca. 15:00 Uhr
inkl. Kaffee- und Mittagspause

THEMEN

- ➔ Normenübersicht für die Probenahme von Boden, Bauschutt und festen Abfällen
- ➔ Vorgaben der LAGA PN 98 für die Probenahme (Bestimmung der Bodenart nach der bodenkundlichen Kartieranleitung KA5)
- ➔ PN-Varianten, Probemenge
- ➔ Problematik der Repräsentativität der Probenahme
- ➔ Durchführung und Dokumentation, Probenvorbereitung vor Ort
- ➔ Nachbereitung der Probenahme
- ➔ Praktische Demonstration der Probenahme an Haufwerken
- ➔ Hinweise zur Qualitätssicherung

REFERENT

Dr. Thorsten Spirgath

- ➔ Fachbegutachter i. A. der DAKS GmbH
- ➔ Obmann der Arbeitsgruppe „Probenahme“ des SK Umwelt der DAKS
- ➔ Mitarbeit in DIN- und ISO-Normungsausschüssen
- ➔ Mitglied im ITVA e.V. und Mitarbeit in ITVA Fachausschüssen
- ➔ langjährige Praxiserfahrung in der Probenahme von Umweltproben
- ➔ DGQ-Qualitätsmanager und DGQ-Auditor

ABSCHLUSS

Nach bestandenerm Abschlusstest (Multiple-Choice-Test) wird den Teilnehmern mit einem Zertifikat der Erwerb der Sachkunde bestätigt.

VERANSTALTER

Dresdner Grundwasserforschungszentrum e.V.

VERANSTALTUNGSORT

Seminarraum im Grundwasser-Zentrum Dresden
Meraner Straße 10, 01217 Dresden

ANMELDUNG

Die Anmeldung wird auf der enthaltenen Anmeldekarte oder online unter www.dgfz.de bis jeweils vier Wochen im Voraus erbeten. Die Zahl der Teilnehmer ist auf 18 begrenzt. Die Berücksichtigung erfolgt in der Reihenfolge des Einganges der Anmeldung.

TEILNAHMEGEBÜHR

Die Teilnahmegebühr beträgt 350 EUR, für Behörden und DGFZ-/BWK-/BDG-Mitglieder 325 EUR. Nach dem Meldeschluss erfolgt die Rechnungslegung. Enthalten sind in der Gebühr umfassende Lehrgangsunterlagen, Pausengetränke, Imbiss und Mittagessen. Bei Nicht-Einhalten der Zahlungsfrist laut Rechnung kann der Platz ggf. an weitere Interessenten vergeben werden.

ABMELDUNG

Im Falle einer Abmeldung bitten wir um schriftliche Benachrichtigung. Bei Abmeldung nach dem Meldeschluss bzw. Rechnungslegung berechnen wir Ihnen eine Bearbeitungs- bzw. Stornogebühr gemäß unseren AGB.

QUALITÄTSMANAGEMENT

Die Weiterbildung im DGFZ e.V. arbeitet nach dem QM-System „Umweltbildung“ und kooperiert mit dem Bund der Ingenieure für Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und Kulturbau (BWK) e.V. und dem Berufsverband Deutscher Geowissenschaftler (BDG).

Die Veranstaltung wird mit freundlicher Unterstützung des BWK durchgeführt.